

Manchmal helfen nur Gummibärchen

Die Kindernotfall-Box der Uniklinik Bonn dient der Erstversorgung bei Verletzungen

Der Entdeckerdrang vieler Kinder ist oft mit kleineren Blessuren verbunden. Der Schmerz lässt sich in vielen Fällen einfach „wegblasen“ oder mit dem Trostpflaster Gummibärchen lindern. Daran haben auch Bonner Kinderärzte bei der Zusammenstellung einer sogenannten Kindernotfall-Box gedacht. Neben den Süßigkeiten aus Bonn enthält die durchsichtige Box alles, was für Babies und Kleinkinder bei einem Unfall oder medizinischen Notfall zu Hause, unterwegs und im Urlaub notwendig ist.

Hausapotheke für Kinder

Die Idee dazu entstand durch die Elternkurse „Erste Hilfe bei Kindern“ am Universitätsklinikum Bonn (UKB). „In den Kursen wurden wir immer wieder nach einer passenden Hausapotheke für Kinder gefragt“, sagt Professor Andreas Müller, Leiter der Neonatologie und Kinderintensivmedizin. „Aber alle käuflichen Komplettlösungen erschienen uns unvollständig und übersteuert.“

So setzten sich die Kinderärzte des UKB zusammen und entwickelten eine eigene Notfallbox. Die langjährige Erfahrung in der Kinderambulanz half bei der Zusammenstellung wie auch die Erfahrungswerte mit den häufigsten Kindernotfällen.

So enthält die Box neben sterilen Wundpflastern und Verbänden unter anderem auch eine Zeckenkarte, eine Splitterpinzette, ein Fieberthermometer, Einmal-Handschuhe, Ampullen mit Isotonischer Kochsalzlösung und ein Zahnrettungs-Set. Eine von den Kinderärzten der Uniklinik entwickelte Broschüre erklärt zudem durch übersichtliche Grafiken einfach und verständlich Maßnahmen zur Wiederbelebung und Erster Hilfe. KL



Gegen kleine Verletzungen hilft ein Pflaster, gegen Tränen die tröstenden Worte von Mutter oder Vater. (Foto: Schricke)



Die Kindernotfall-Box enthält 14 Teile für den Ernstfall, wenn sich ein Baby oder Kind verletzt hat. Die Kinderärzte des Universitätsklinikums Bonn haben die Hausapotheke für Kinder zusammengestellt. Neben dem medizinischen Bedarf ist auch eine Tüte Gummibärchen als Trostpflaster gegen seelische Schmerzen dabei. (Foto: Rolf Müller/UKB)

INFO

Die Kindernotfall-Box ist gegen eine Schutzgebühr von 15 Euro während der Kindernotfall-Kurse erhältlich. Bei Versand durch die Post fallen 5 Euro Versandkosten an, bei zwei und mehr Boxen 8 Euro. Bezahlung per Vorkasse. Eine Bestellung ist per E-Mail zu richten an bestellung@kindernotfall-bonn.de. Alle Informationen im Internet:

→ www.kindernotfall.de